

Ausschreibung

Lehrkraft als medienpädagogische Beraterin/Berater für Lernen mit digitalen Medien in der Region Mitte-Süd

Das Land Niedersachsen sucht **zum 1. August 2020 für zunächst zwei Jahre mit der Option einer Verlängerung** eine Lehrkraft als medienpädagogische Beraterin oder medienpädagogischen Berater für das Lernen mit digitalen Medien in der **Region Mitte-Süd**.

Insgesamt umfasst die **Region Mitte-Süd folgende Bereiche:** Landkreise und kreisfreie Städte Hameln, Hannover, Hildesheim, Holzminden, Schaumburg.

Für die Wahrnehmung der Aufgaben werden **acht Anrechnungsstunden** gewährt. Grundlage für die Tätigkeit ist der Erlass des MK v. 13.04.2011 (SVBL 5/2011 S.152).

Aufgaben

Medienpädagogische Beratung und Unterstützung der Kindertageseinrichtungen, Schulen, Studienseminare und Schulträger mit folgenden inhaltlichen Schwerpunkten:

- Unterstützung des Mobilen Lernens einschließlich der Beratung der Referenzschulen des „Netzwerks Mobiles Lernen“, des Einsatzes von Tablet-Computern im Unterricht und der Einbindung in die regionalen Netzwerkstrukturen der Medienberatung.
- die Beratung der Schulträger in Fragen der Medienausstattung und der Erstellung von Medienentwicklungsplänen.
- die Beratung der Schulen und Studienseminare in Fragen der Medienausstattung, der Erstellung von Medienbildungskonzepten sowie der Einrichtung und der Betreuung von Computernetzwerken in medienpädagogischen Zusammenhängen.
- die Mitwirkung im niedersächsischen Netzwerk Medienberatung einschließlich der aktiven Unterstützung von E-Learning in Schule
- die Durchführung von medienpädagogischen Fortbildungen und Tagungen
- die Beteiligung an medienpädagogischen Vorhaben des Landes.

Voraussetzungen / Anforderungen

Bewerberinnen und Bewerber sollen fachliche Kompetenzen und Erfahrungen in mindestens einem der Aufgabenschwerpunkte nachweisen.

Zudem findet innerhalb der ersten beiden Jahre eine 10-modulige Qualifizierung statt, die auf die Ausübung der Aufgaben vorbereitet. Sie schließt mit einer Zertifizierung, für die praktische Arbeiten in den vier Aufgabenfeldern „Unterricht“, „Fortbildung“, „Beratung“ und „Projektmanagement“ durchzuführen sind.

Voraussetzungen darüber hinaus sind

- Kenntnisse zur aktuellen medienpädagogischen Diskussion und Vertrautheit mit dem niedersächsischen Ansatz der Medienbildung;
- Grundkenntnisse des Projektmanagements / Qualitätsmanagements;
- Erfahrungen im Zusammenhang mit der aktuellen Qualitätsentwicklung von Schule.

Die Wahrnehmung dieser Aufgaben erfordert

- Mitwirkung bei der Gewährleistung des regionalen Fortbildungsangebots;
- Kooperation mit regionalen und überregionalen Medieneinrichtungen;
- Zusammenarbeit und Absprache mit den medienpädagogischen Beraterinnen und Beratern in den kommunalen Medienzentren;
- Mitarbeit in Projekten und Modellvorhaben des Landes;
- Bereitschaft zur Kooperation mit anderen Beratungssystemen des Landes;
- Bereitschaft zu fächerübergreifender und konzeptionell orientierter Arbeit;
- Bereitschaft zur regelmäßigen eigenen Fortbildung.



Bewerben können sich Lehrkräfte aus den allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen der Landkreise und kreisfreien Städte Hameln, Hannover, Hildesheim, Holzminden, Schaumburg. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Gleiches gilt für schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber. Die Bewerbung ist auf dem Dienstwege **innerhalb von drei Wochen** nach Erscheinen der Ausschreibung an die Niedersächsische Landesschulbehörde zu senden:

Niedersächsische Landesschulbehörde

Regionalabteilung Hannover

Dezernat 2

z. Hd. Frau Dagmar Bradler

Tel.: 0511 106-2479

Email: Dagmar.Bradler@nlschb.niedersachsen.de

www.landesschulbehoerde-niedersachsen.de

Auskünfte über die fachliche Arbeit auf Landesebene erteilt das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim, Frau Dr. Proksza, Tel.: 05121/1695-422, E-Mail: nicole.proksza@nlq.niedersachsen.de